

Zwei neue Heidelberger Druckmaschinen für Walter-Gropius-Schule in Hildesheim

Offizielle Inbetriebnahme der erneuerten und erweiterten Ausstattung

An der Walter-Gropius-Schule in Hildesheim konnten vor kurzem zwei neue Druckmaschinen der Firma Heidelberg im Rahmen einer kleinen Feier offiziell im Beisein von Vertretern der ausbildenden Wirtschaft, Auszubildenden, Vertretern benachbarter Berufsschulen und Zulieferfirmen in Betrieb genommen werden. Zwei 30 Jahre alte Einfarbenmaschinen wurden durch ein Zweifarben-Printmaster 52-2 mit Classic Center und eine GTO 52-1 ersetzt werden. Zusätzlich konnte der Prinect-MetaDimension-Workflow der Schule durch Integration des Prepress-Interface, CIP4 und Color Proof Pro erweitert werden.

Barbara Zocher-Bitterberg, Koordinatorin des Fachbereichs Druck- und Medientechnik, Verpackungsmitteltechnik, machte deutlich, dass die Schule nun in der Lage ist, die Auszubildenden der Druck- und Medienbranche in einer praxisgerechten Workflow-Umgebung und an aktueller Druckmaschinenteknik zu qualifizieren. Die neue Technik wird an der Walter-Gropius-Schule vorrangig in der Einjährigen Berufsfachschule Druck- und Medientechnik und im Berufsgrundbildungsjahr

Drucktechnik genutzt. In diesen Schulformen erlernen die Berufsanfänger für die Berufe Drucker, Siebdrucker, Buchbinder und Mediengestalter Digital und Print (m/w) die Grundlagen des ersten Ausbildungsjahres in Theorie und Praxis. Nach diesem ersten schulischen Ausbildungsjahr setzen die erfolgreichen Absolventen ihre Ausbildung in der Regel im zweiten und dritten Jahr in einem Ausbildungsbetrieb fort. Dieses Modell beruflicher Erstausbildung bewährt sich in der Region Hildesheim, Alfeld, Peine bereits seit 30 Jahren. Durch die neue Ausstattung ist die Hildesheimer Berufsschule in der Lage die angehenden Drucker im fachpraktischen Unterricht an 5 Offsetdruckmaschinen in Teams von 2 bis 3 Schülern zu qualifizieren. Die neue Technik hat sich auch bereits in einem Unterrichtsprojekt zum Prozess-Standard Offsetdruck im Berufsschulunterricht der Druckerklassen bewährt.

Für den Schulträger Landkreis Hildesheim hob Schul-

dezernent Reinhard Schneider hervor, dass durch die erhebliche Investition die Voraussetzungen geschaffen seien, dass der Fachbereich auch zukünftig seinem hervorragenden Ruf gerecht werden könne. Die Druckmaschinen wurden vom Unternehmen Heidelberger Druckmaschinen Vertrieb Deutschland GmbH zu Sonderkonditionen gemietet. Herr Peters unterstrich für die Firma Heidelberger Druckmaschinen, dass es dem Unternehmen stets ein Anliegen sei, die Arbeit an Berufsschulen zu fördern. Zur Unterstützung der Ausbildung an der Walter-Gropius-Schule überreichte Herr Peters den Lehrkräften einen Gutschein für die Teilnahme an Fortbildungen der Print Media Academy. Umrahmt wurde die offizielle Inbetriebnahmefeier von Fachvorträgen, einer temperamentvollen Tanzdarbietung einer kubanischen Schülerin und einem von den Schülerinnen und Schülern der EBF Druck- und Medientechnik hergerichteten Imbiss.

Temperamentvoller kubanischer Salsa zwischen deutschen Druckmaschinen



Über die neue Ausstattung an der Walter-Gropius-Schule freuen sich:

Andre Schirmmacher (Heidelberger Druckmaschinen), Curt Peter Bakeberg (Bakeberg und Löhner), Dieter Gutheim (Schulleiter), Siegmund Howind (Landkreis Hildesheim), Hans Peters (Heidelberger Druckmaschinen), Reinhard Schneider (Landkreis Hildesheim), Barbara Zocher-Bitterberg (Koordinatorin des Fachbereichs)

